

A golden saxophone is the central focus, leaning against a dark red, textured wall. The saxophone is positioned vertically, with its mouthpiece at the top left and its bell at the bottom right. The wall has a mottled, slightly worn appearance. The overall composition is simple and artistic.

Sax meets Sinatra

Klassiker im Klang des Saxophons

Broschüre

PRODUKTION
BY
CLASSIC
VISION

Julia Wiredu
Saxophon

Vorwort

Frank Sinatras Musik trägt eine Eleganz, die zeitlos bleibt: warme Linien, klare Melodien und ein Gefühl von Nähe, das sofort den Raum erfüllt. Im Klang des Saxophons erhalten diese Klassiker eine neue Farbe – weich, schwebend, voller Wärme und feiner Nostalgie.

Dieses Programm folgt einem inneren Bogen:
Es beginnt mit vertrauten Melodien, die wie kleine Filmszenen im Raum stehen. Im Verlauf öffnen sich neue Klangräume – mal lyrisch, mal leicht groovend, immer getragen von der besonderen Atmosphäre der Golden Era of Vocal Jazz.

Das Saxophon erzählt dabei ohne Worte, aber mit einer Stimme, die unmittelbar berührt.

Sax meets Sinatra ist eine Hommage an zeitlose Musik – elegant, warm und voller Resonanz.

Ein Abend, der Erinnerungen weckt und zugleich neue Bilder entstehen lässt.

Willkommen zu einem Moment, der klingt wie ein sanfter Schritt zurück in eine Welt voller Stil und Leichtigkeit.





julia Wiredu – Saxophon

Julia Wiredu ist eine vielseitige Saxophonistin, deren Spiel Wärme Weltläufigkeit und stilistische Offenheit verbindet. Ihr Ton trägt eine erzählende Qualität, die Räume füllt und sofort Atmosphäre schafft.,

Musikalische Wurzeln

Ihre Ausbildung und künstlerische Arbeit führten sie nach Regensburg, Berlin, Ghana, Südafrika, Dubai und New York. Internationale Erfahrungen prägen ihren Klang, ihre Präsenz und ihre stilistische Offenheit.

Künstlerisches Profil

Julia verbindet moderne Leichtigkeit mit feiner Sensibilität. Jede Linie wirkt organisch, jede Phrase farbig und klar. Ihr Repertoire reicht von Jazz und Pop bis zu Lounge- und Event-Formaten.

Sax meets Sinatra

In diesem Programm begegnet Julia den Melodien Frank Sinatras mit einem warmen, goldenen Saxophonsound. Die Klassiker der Golden Era of Vocal Jazz erhalten eine neue, instrumentale Tiefe – weich, schwebend und voller zeitloser Eleganz.

[Zum Künstlerprofil & Hörproben →](#)

Programm – Sax meets Sinatra

Zwischen den warmen Linien der Golden Era of Vocal Jazz und zeitloser Leichtigkeit

- Fly Me to the Moon
- Misty
- Strangers in the Night
- The Way You Look Tonight
- Moon River
- Autumn Leaves
- I've Got You Under My Skin
- Night and Day
- My Way
- Blue Moon

Dramaturgie von Sax meets Sinatra

Fly Me to the Moon öffnet den Abend mit einem ersten warmen Klangbogen – leicht, schwebend und voller Eleganz. Strangers in the Night führt diese Linie weiter und taucht den Raum in eine weiche, erzählende Atmosphäre.

Mit The Way You Look Tonight entsteht ein Moment von Leichtigkeit, bevor Moon River eine sanfte Weite öffnet – ein stiller Fluss aus Nostalgie und goldenen Saxophonfarben. Autumn Leaves bringt eine feine Melancholie, die sich wie ein herbstlicher Atemzug im Raum ausbreitet.

I've Got You Under My Skin setzt einen dezenten Groove, warm und rhythmisch, während Night and Day den Klang in eine elegante, fast schimmernde Bewegung führt. Misty legt sich wie ein weicher Schleier über den Raum – lyrischer Ruhepunkt, der den Übergang zum emotionalen Höhepunkt vorbereitet.

My Way entfaltet schließlich seine große, zeitlose Geste – getragen, warm und voller Resonanz, bevor Blue Moon den Abend mit einem leichten, hellen Nachklang beschließt.

Die Geschichten hinter den Melodien

Die Bedeutung der Moderation – Sax meets Sinatra

Die Moderation führt durch den inneren Bogen dieses Abends:

Sie verbindet die Leichtigkeit der frühen Swing-Momente mit der warmen Eleganz der Balladen und der feinen Nostalgie der Golden Era of Vocal Jazz. So wird spürbar, warum diese Melodien mehr sind als bekannte Klassiker – sie sind kleine Szenen voller Atmosphäre.

Sie öffnet Hintergründe, erzählt Stimmungen und schafft Nähe – nicht erklärend, sondern einladend.

So entsteht ein Raum, in dem Worte und Musik zusammenwirken und jeder Song seinen Platz im Gesamtfluss findet.

Damit wird die Moderation zur zweiten Ebene der Dramaturgie – getragen von einer Sprache, die Eleganz, Kontext und Emotion verbindet, sodass diese Musik nicht nur gehört, sondern erlebt wird.

[Zur Moderationsbroschüre→](#)





Ein Moment zum Nachklingen

**Ein goldener Klang im Halbdunkel – ein Moment, der bleibt,
wenn die Musik längst verklungen ist.**



Ein Moment, der weiterklingt

Musik verbindet – und jeder gemeinsame Augenblick trägt etwas in sich, das bleibt. Sax meets Sinatra ist eine Einladung zu warmen Linien, goldenen Klangfarben und der zeitlosen Eleganz der Crooner-Ära, die noch lange nach dem letzten Ton spürbar ist.

Kontakt

Für Konzertanfragen, Kooperationen oder weitere Informationen:

ClassicKlang Vision – Stephan Grimaldi

E-Mail: info@classicklang-vision.de

Telefon: +49 176 43765747

Website: www.classicklang-vision.de



Ich freue mich auf neue Begegnungen, besondere Orte und Menschen,
die Musik genauso lieben wie ich.

production
BY
classical-art
VISION

ClassicKlang Vision
by
STEPHAN GRIMALDI
Konzepte • Moderation • Erlebnisse

© ClassicKlang Vision